

Kollektive Nenngeldversicherung / Stornopaket Achenseelauf 2025

Ersatz des Nenngeldes bei Nichtteilnahme an der Veranstaltung ohne Selbstbehalt.

Durch den Beitritt zur kollektiven Nenngeldversicherung – abgeschlossen zwischen Allianz Travel und KNOX Versicherungsmanagement GmbH – besteht Versicherungsschutz im Umfang laut untenstehenden Informationen.

Bei Fragen zum Produkt und Schadenmeldung:

KNOX Versicherungsmanagement GmbH

Resselstraße 33 A-6020 Innsbruck

Tel.: +43 (0) 512 238300

E-Mail: achenseelauf-versicherung@sichermitknox.com

Stornoversicherung

Informationen zu Versicherungsprodukten

Versicherer: AWP P&C S. A., Niederlassung für Österreich

Produkt: **Stornopaket All Risk Nenngeld 1911**

Dieses Informationsblatt gibt nur einen allgemeinen Überblick über die wesentlichen Inhalte des Versicherungsproduktes, dieses ist nicht Vertragsinhalt. Der vollständige Versicherungsumfang ist den Versicherungsunterlagen (Versicherungspolizze bzw. -bestätigung, Allgemeine- und besondere Versicherungsbedingungen, gesonderte detaillierte Leistungsbeschreibung) zu entnehmen!

Um welche Art von Versicherung handelt es sich?

Das Stornopaket All Risk für Nenngeld ist eine Stornoversicherung und beinhaltet die nachfolgend beschriebenen Leistungen:



Was ist versichert?

Stornoschutz ALL RISK

Stornierung der Veranstaltung aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen:

- ✓ Alle in den Versicherungsbedingungen geregelten Stornogründe
- ✓ Zusätzlich ein unerwartet auftretender, persönlicher, belegbarer Stornogrunder außerhalb der Versicherungsbedingungen (ALL RISK Grund)

Was wird ersetzt?

- ✓ Ersatz des Nenngeldes bei Nichtteilnahme an der Veranstaltung



Was ist nicht versichert?

Nicht versicherte Ereignisse für alle Sparten

Kein Versicherungsschutz besteht für Schäden, welche sich aus folgenden Ereignissen ergeben:

- ✗ Unruhen/ Kriegsereignissen/ Terror
- ✗ Streik
- ✗ Selbstmord oder Selbstmordversuch
- ✗ Behördliche Verfügungen

- ✗ Ionisierende Strahlen oder Kernenergie
- ✗ Epidemien und Pandemien
- ✗ Naturkatastrophen, seismische Phänomene oder Witterungseinflüsse
- ✗ Embargos, Wirtschafts- Finanz- oder Handelssanktionen

Stornoschutz ALL RISK

- ✗ Vorhersehbare Ereignisse
- ✗ Irrtum, Unlust an der Veranstaltungsteilnahme
- ✗ Grob fahrlässig oder vorsätzlich herbei geführte Ereignisse



Gibt es Deckungsbeschränkungen?

- ! Keine



Wo bin ich versichert?

- Die All Risk Nenngeldversicherung gilt für die in Zusammenhang gebuchte Leistung.



Welche Verpflichtungen habe ich?

Der Versicherte ist verpflichtet,

- den Schaden möglichst gering zu halten und unverzüglich zu melden
- das Schadenereignis wahrheitsgemäß darzulegen und vollumfänglich zu belegen



Wann und wie zahle ich?

- Die Prämie ist eine Einmalprämie und sofort nach Abschluss des Versicherungsvertrages fällig.



Wann beginnt und endet die Deckung?

- Der Stornoschutz beginnt mit dem Abschluss des Versicherungsvertrages für die gebuchte Veranstaltung bzw. mit Antritt der Veranstaltung.



Wie kann ich den Vertrag kündigen?

- Der Versicherungsvertrag endet mit dem vereinbarten Zeitpunkt.

Datenschutzerklärung

* * * * *

Zustimmungserklärung zur Datenerhebung im Versicherungsfall

Die Generali Versicherung AG („Generali“), die KNOX Versicherungsmanagement GmbH („KNOX“) und die Allianz Travel („Allianz Travel“) haben Zugang zu den von mir angegebenen Daten. Dies ist insbesondere deshalb wichtig, weil meine Daten gespeichert, be- und verarbeitet und verwaltet werden müssen.

Ich erkläre hiermit der Generali und der Allianz Travel, welche alle im Auftrag von KNOX tätig sind, meine auf die gegenständliche Geschäftsbeziehung und im Falle eines Schadeneintritts eine auf den dann gegenständlichen Leistungsfall bezogene Zustimmung, personenbezogene und auch sensible Daten (Gesundheitsdaten) zu erheben, zu bearbeiten und zu verarbeiten. Dies zum Zweck der Abwicklung und Verwaltung meines Produktbeitrittes; zum Zweck statistischer Erhebungen, Informationsübermittlungen, Kontaktaufnahmen zu Versicherungsprodukten und zum Zweck der Abwicklung im Schadenfall sowie zum Zweck der Beurteilung der vertraglichen Leistungspflicht.

Umfang der erforderlichen Auskünfte im Leistungsfall (Schadenfall)

Erforderliche Auskünfte sind die zur Beurteilung der Leistungspflicht erforderlichen Auskünfte über die mit dem konkreten Versicherungsfall im Zusammenhang stehenden Krankheiten, Gesundheitsschäden, krankheitswertigen Abnützungserscheinungen, Gebrechen und Unfallfolgen von den genannten Ärzten, Krankenanstalten, sowie sonstigen Einrichtungen der Krankenversorgung oder Gesundheitsvorsorge. Davon umfasst sind die zur Beurteilung unerlässlichen medizinischen Unterlagen (Daten zum Grund der stationären Aufnahme oder ambulanten Behandlung, zu allfälligen Unfallgründen, zur erbrachten Behandlungsleistung, über die Aufenthalts- oder Behandlungsdauer sowie zur Behandlungsentlassung oder -beendigung; etwa Anamnese der aktuellen Behandlung/Aufnahme und Statusblatt, diagnostische Befunde, OP-Bericht, ärztlicher Verlaufsbericht, Entlassungsbericht, gerichtsmedizinische Befunde) und auch Einsatz-, Behördenprotokolle.

Des Weiteren ermächtige ich die obengenannten Unternehmen in alle, den jeweiligen Leistungsfall betreffenden, Akten bei Behörden (Polizei, Gerichte etc.) Einsicht zu nehmen.

Ich stimme ferner zu, dass der Versicherer Auskünfte über zum Zeitpunkt des Leistungsfalles beantragte, bestehende oder beendete Personenversicherungen bei Sozialversicherungsträgern, öffentlichen Fonds zur Gesundheitsfinanzierung und privaten Versicherungsunternehmen (im Hinblick auf Doppelversicherungen) zur Beurteilung der Leistungspflicht im unerlässlichen Ausmaß einholt.

Widerrufsrecht und Widerrufsfolgen

Ich werde hiermit darüber belehrt, dass ich diese Ermächtigung jederzeit widerrufen kann. Im Fall des späteren Widerrufs unterbleiben die Datenerhebung, Datenübermittlung und Auswertungen ab dem Widerrufszeitpunkt.

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich bei Verweigerung dieser Zustimmungserklärung oder späterem Widerruf der Zustimmungserklärung, die für die Beurteilung und Erfüllung von Ansprüchen aus gegenständlichem Versicherungsfall erforderlichen Auskünfte selbst zu beschaffen und dem Versicherer zu übermitteln habe und dass vor Zugang der zur Beurteilung der Leistungspflicht benötigten Daten beim Versicherer keine Leistungsansprüche aus dem Versicherungsvertrag fällig werden. Soweit eine Datenerhebung, eine Datenübermittlung oder die Auswertung bereits übermittelter Daten ganz oder teilweise unterbleibt, kann dies auch zur Leistungsfreiheit des Versicherers führen.

Entbindung von der Schweigepflicht

Ich entbinde die im Zusammenhang mit dem jeweiligen Leistungsfall befragten Personen und Institutionen im Voraus von ärztlichen und sonstigen beruflichen Schweigepflichten im Umfang dieser Zustimmungserklärung.

Auskunftsrecht

Sie haben das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten Daten sowie gegebenenfalls ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten, sofern es gesetzlich möglich ist.

Datenschutzinformation

Sollten Sie Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten haben, wenden Sie sich bitte schriftlich an:

Dr. Christoph Schertler

Tel.: +43/1/2991299

E-Mail: office@cs-law.at

Datensicherheit

Ihre Daten werden verschlüsselt mittels SSL-Verfahren über das Internet übertragen. Wir sichern unsere Internetseite und sonstigen Systeme durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung oder Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Dritte.

Zustimmung zur elektronischen Kommunikation

* * * * *

Zustimmung zur elektronischen Kommunikation

Ich erkläre hiermit meine Zustimmung zur elektronischen Kommunikation und der Verwendung meiner, in der Eingabemaske bekanntgegebenen, E-Mail-Adresse zum Zwecke der Abwicklung meines Produktbeitritts, statistischer Erhebungen, Informationsübermittlungen, Kontaktaufnahmen zu Versicherungsprodukten und zum Zweck der Abwicklung im Schadenfall sowie zum Zweck der Beurteilung der vertraglichen Leistungspflicht.

Von der Möglichkeit zur elektronischen Übermittlung sind Erklärungen und andere Informationen ausgenommen, welche aufgrund gesetzlicher Vorschrift oder vertraglicher Vereinbarung der Schriftform (mit Unterschrift) bedürfen.

Ich bestätige, dass ich über einen regelmäßigen Zugang zum Internet und die technischen Einrichtungen verfüge E-Mails zu empfangen, dauerhaft abzuspeichern und laufend wiederzugeben. Ich habe ebenfalls die Möglichkeit elektronische Erklärungen und

Informationen im Zusammenhang mit künftig abgeschlossenen Verträgen an E-Mail-Adressen zu übermitteln.

Auch bei der Vereinbarung der elektronischen Kommunikation habe ich das Recht, jederzeit – jedoch jeweils nur einmalig kostenfrei – elektronisch erhaltene Erklärungen und Informationen auf Papier oder einem anderen von KNOX, der Generali und der Allianz Travel zur Auswahl gestellten Medium, ausgefolgt zu erhalten.

Die Vereinbarung der elektronischen Kommunikation kann sowohl von mir als auch von den anderen Vertragsparteien jederzeit widerrufen werden. Darüber hinaus sind sowohl ich als auch die anderen Vertragsparteien berechtigt, Erklärungen und Informationen ungeachtet der Vereinbarung der elektronischen Kommunikation auch auf Papier zu übermitteln.

Rechtswirksamkeit von E-Mails

Bitte beachten Sie, dass von Ihnen übermittelte E-Mails nur dann rechtswirksam sind, wenn aus dem Text der E-Mail Ihr voller Name und Ihre Mitgliedsnummer/Polizzenummer hervorgeht. Um Rückfragen zu vermeiden, führen Sie bitte jeder E-Mail immer Ihre Mitgliedsnummer/Polizzenummer des betreffenden Vertrages an.

Datenschutzinformationsblatt

(Art. 13ff DSGVO)

KNOX Versicherungsmanagement GmbH

I. Information über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Bei KNOX Versicherungsmanagement GmbH („**KNOX**“) wird Datenschutz und Transparenz großgeschrieben. KNOX verfügt deshalb neben einem zertifizierten Compliance Officer auch über einen zertifizierten Datenschutzbeauftragten, welche beide dafür Sorge tragen, dass Ihre Daten nicht in fremde Hände gelangen. Alle unsere Mitarbeiter*innen werden regelmäßig zum Datenschutz geschult. Ebenso wurden von uns geeignete technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um Ihre Daten zu schützen und unsere Pflichten nach den strengen rechtlichen Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 („DSGVO“) und dem österreichischen Datenschutzgesetz (DSG) erfüllen zu können.

In dieser Datenschutzerklärung finden Sie Informationen über Art, Umfang und Zweck der Datenverarbeitung (vgl. Art 13, 14 und 21 der DSGVO), sowie über Ihre damit verbundenen Rechte.

(a) Allgemeines

KNOX erhebt personenbezogene Daten, wenn betroffene Personen diese im Rahmen des Besuchs und der Nutzung der jeweiligen Website, im Rahmen einer Anfrage, bei einer (sonstigen) Kontaktaufnahme (z.B. per Telefon, Kontaktformular oder E-Mail), bei einer Anmeldung zum Beitritt einer Gruppenversicherung oder im Schadensformular mitteilen. Welche Daten erhoben werden, ist aus den jeweiligen Eingabefeldern bzw. aus den Abfragen durch die Mitarbeiter*innen von KNOX ersichtlich. Für die Vermittlung, bedarfsorientierte Beratung und Abwicklung eines Versicherungsverhältnisses ist es unerlässlich, dass personenbezogenen Daten und teilweise auch ausdrücklich „sensible Daten“ verarbeitet werden. Von dem Begriff „personenbezogene Daten“ sind alle Daten

umfasst, die sich direkt oder indirekt auf Ihre Person beziehen. Wir unterteilen personenbezogene Daten in folgende Kategorien:

- Stammdaten der natürlichen Person (z.B.: Name, Adresse, Telefonnummer)
- Sozialversicherungsnummer
- Finanzdaten (z.B.: bei Schadensabwicklung)
- Daten zum Beratungs-/Vertragsverhältnis
- Vertragsdaten
- Versicherungsspezifische Daten
- Risikodaten
- Daten zum Versicherungsfall/Schadensdaten
- Daten besonderer Kategorien (z.B.: Gesundheitsdaten)
- Daten zum Beschäftigungsverhältnis

(b) Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

KNOX Versicherungsmanagement GmbH

Resselstraße 33

6020 Innsbruck

Tel.: +43 512 23 83 00

E-Mail: office@knox.co.at

Datenschutzbeauftragter:

Herr Dr. Christoph Schertler

Tel.: +43 1 299 1 299

E-Mail: office@cs-law.at

(c) Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung basiert auf der Rechtsgrundlage der Vertragserfüllung aufgrund des mit uns geschlossenen Auftragsverhältnisses (Beauftragung im Rahmen des Versicherungsmaklervertrages) nach den Bestimmungen des Maklergesetzes (§§ 1-14 und 26-32) und der Gewerbeordnung (u.a. §§ 137-138). Die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- zur Erfüllung des Auftrags an KNOX (Betreuung, Beratung, Vermittlung von Versicherungsverträgen, Schadensabwicklung, Konvertierungen etc.) bzw. zur Erfüllung des Versicherungsvertrags mit dem Versicherungsunternehmen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen (Beratung, Vermittlung, Einholung von Angeboten etc.),
- zum Zweck der Abwicklung im Schadensfall, statistischer Erhebungen, Informationsübermittlung, Kontaktaufnahme zu den Versicherungsprodukten und zum Zweck der Beurteilung der vertraglichen Leistungspflicht,
- zur Erfüllung gesetzlicher Dokumentations- und Übermittlungspflichten, insb. auf dem Gebiet des Steuer- und Abgabenwesens und
- zur Erfüllung allfälliger Meldepflichten gegenüber den Interessenten, Kunden und Behörden im Falle einer Verletzung des Datenschutzes.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sind

- der mit der betroffenen Person abgeschlossene Vertrag bzw. Auftrag (siehe oben),
- die vorvertraglichen Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person gem. Art 6 Abs 1 lit b DSGVO und
- sofern keine Gesundheitsdaten und keine sonstigen, sensiblen Daten betroffen sind, das berechnete Interesse von KNOX (Art 6 Abs 1 lit b und f DSGVO) sowie
- eine Einwilligung gem. Art 6 Abs 1 lit a und f DSGVO (so wie unten beschrieben).

KNOX verarbeitet personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, damit wir den von uns erteilten Rat im Rahmen der Versicherungsvermittlung, der Bestandsbetreuung, des Schadensmanagements und der Risikoanalyse in einem Haftungsfall belegen können. Das berechnete Interesse besteht in Folgendem:

- der Anbahnung von Geschäftsabschlüssen,
- der Durchführung und Dokumentation der Geschäftsfälle,
- der hinreichenden Information von Interessenten und Kunden über die von KNOX angebotenen bzw. vermittelten Produkte und Dienstleistungen, Veranstaltungen, Aktionen etc., d.h. der Werbung. Dies umfasst auch, dass die Daten zu diesem Zweck an Dritte übermittelt werden, falls dies für die Durchführung dieser oder anderer Marketingmaßnahmen, statistische Auswertungen etc. erforderlich ist.

In den folgenden Fällen ist die Rechtsgrundlage der Verarbeitung die Einwilligungserklärung der betroffenen Person:

- Hinsichtlich gesundheitsbezogener Daten (z.B. Vorerkrankungen, Behandlungen, Krankheitsgeschichte) stimmt die betroffene Person zu, dass die Daten, soweit erforderlich, für die Vermittlung und Bearbeitung von Lebens- und Krankenversicherungen (Einholung von Angeboten, Konvertierungen etc.) und für die Schadensabwicklung verwendet werden.
- Bei Anmeldung zu einem Newsletter stimmt die betroffene Person zu, dass die hierfür erforderlichen oder gesondert von der betroffenen Person mitgeteilten Daten zur regelmäßigen Zusendung von E-Mail-Newslettern verwendet werden dürfen.
- Bei der Veröffentlichung von Postings auf der Facebook-Seite von KNOX stimmt die betroffene Person zu, dass die Postings durch KNOX, z.B. auf einer sogenannten „Social Wall“ veröffentlicht werden dürfen.
- Die Aufnahme in eine Teilnehmerliste bei Veranstaltungen und Präsentationen nebst deren Aushändigung an die Teilnehmer*innen und die weitere Verarbeitung der darin angegebenen Daten stützt sich ebenso auf die darin liegende Einwilligung der betreffenden Personen.

Im Falle der Angabe personenbezogener Daten Dritter – also von der ausfüllenden Person unterschiedlicher personenbezogener Daten, wie bspw. der Angabe einer Kontaktperson, etc. – geht KNOX von der jeweils rechtmäßigen Angabe dieser Daten aus. KNOX darf darauf vertrauen, dass die jeweilige datenschutzrechtliche Berechtigung zur Namhaftmachung dieser personenbezogenen Daten von der ausfüllenden Person eingeholt wurde und übernimmt keinerlei Haftung. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung dieser Informationen ist daher grundsätzlich jeweils dieselbe, wie die Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit der ausfüllenden Person.

Diese Einwilligung kann (auch einzeln) jederzeit durch Nachricht an die oben unter lit (b) beschriebene Kontaktmöglichkeit widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die bis dahin erfolgte Verarbeitung nicht unzulässig (keine Rückwirkung des Widerrufs).

Soweit die Verarbeitung wie dargelegt auf das berechtigte Interesse von KNOX gestützt wird, steht der betroffenen Person diesbezüglich das Recht auf Widerspruch nach Art 21 DSGVO zu. Dazu verweisen wir auf die gesonderte Aufklärung am Ende dieses Datenschutzinformationsblattes.

(d) Erforderlichkeit und Umfang der erhobenen Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten an KNOX ist für den Abschluss und die Erfüllung des Beratungs- und Vermittlungsauftrags und eines daraus resultierenden Versicherungsvertrags erforderlich. Dies gilt auch für die Übermittlung gesundheitsbezogener Daten (z.B. Vorerkrankungen, Behandlungen, Krankheitsgeschichte), die für die Vermittlung und Bearbeitung von Lebens- und Krankenversicherungen (Einholung von Angeboten, Konvertierungen etc.) und für die Schadensabwicklung erforderlich sind. Die Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass KNOX nicht tätig werden kann und daher keinen Versicherungsvertrag vermitteln bzw. den Versicherungsnehmer / die versicherte Person nicht betreuen und keine Schadensabwicklung vornehmen kann.

Für die Anmeldung zu einem Newsletter ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten an KNOX für die Zusendung des Newsletters erforderlich. Die Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass der Newsletter nicht zugesandt werden kann. Auf das Tätigwerden von KNOX sowie auf den späteren Versicherungsvertrag hat die Nichtbereitstellung keine Auswirkung, dies ist also ausdrücklich keine Voraussetzung.

Für die Veröffentlichung von Postings auf der Facebook-Seite des Unternehmens ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten erforderlich. Die Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass das Posting nicht veröffentlicht werden kann. Auf das Tätigwerden des Unternehmens sowie auf den späteren Versicherungsvertrag hat die Nichtbereitstellung keine Auswirkung, dies ist also ausdrücklich keine Voraussetzung.

Für die Teilnahme an Veranstaltungen und Präsentationen ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten nebst deren Aushändigung an die Teilnehmer*innen und die weitere Verarbeitung der darin angegebenen Daten erforderlich. Die Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass die betroffene Person nicht teilnehmen kann. Auf das Tätigwerden von

KNOX sowie auf den späteren Versicherungsvertrag hat die Nichtbereitstellung keine Auswirkung, dies ist also ausdrücklich keine Voraussetzung.

(e) Empfänger der Daten

Eine Offenlegung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person an andere Empfänger als KNOX (natürliche oder juristische Personen, Behörden, Einrichtungen oder andere Stellen) erfolgt nicht. Davon ausgenommen sind

- Versicherungsunternehmen: Sowohl zur Prüfung eines Antrags als auch zur Polizzierung, Betreuung und Stornierung eines Versicherungsproduktes werden Daten mit dem entsprechenden Versicherungsunternehmen ausgetauscht. Auch bei Eintritt eines Versicherungsfalles werden Daten zur Prüfung und Abwicklung des Schadensfalles an das entsprechende Versicherungsunternehmen übermittelt.;
- Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder nach österreichischem Recht möglicherweise personenbezogene Daten erhalten; die Verarbeitung dieser Daten durch die genannten Behörden hat im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften zu erfolgen;
- Auftragsverarbeiter: Zur Erfüllung unserer Pflichten bedienen wir uns zum Teil externer Dienstleister und Kooperationspartner, welche die personenbezogenen Daten im Auftrag von KNOX verarbeiten. Dies sind:
 - o IT-Dienstleister zur Bereithaltung und Servicierung der IT-Infrastruktur und zur Gewährleistung der IT-Sicherheit. In Bezug auf die IT-Dienstleistung muss erwähnt werden, dass Ihre Daten auf Serverlandschaften von Amazon Web Services Inc., Microsoft Azure Cloud, Konica Minolta Business Solutions Deutschland GmbH und der Firma Hetzner Online GmbH gehostet werden. Bei den eben genannten Dienstleistern handelt es sich um Auftragsverarbeiter gem. Art 28 DSGVO.
 - o Marketingunternehmen zur Versendung unserer E-Mail-Newsletter, Kundenzeitung, Flyer und diversen Marketing- und Werbeunterlagen.
 - o Kooperationspartner bei gemeinsamer Vermittlung und Betreuung Ihrer Versicherungsverträge.

Auch werden bspw. zum Zweck der Abwicklung von Zahlungen die hierfür erforderlichen Zahlungsdaten dem mit der Zahlung beauftragten Kreditinstitut oder dem ausgewählten Zahlungsdienst offengelegt.

Auftragsverarbeiter werden von uns durch spezielle Verträge gem. Art 28 DSGVO zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet.

(f) Aktualisierung

Die Aktualisierung der Interessenten- und Kundendaten erfolgt in erster Linie auf Grundlage direkter Rückmeldungen bzw. Änderungshinweisen durch die Interessenten und Kunden an KNOX. Ausnahmsweise werden öffentlich zugängliche Informationen (z.B. Berufs- und Branchenverzeichnisse) verwendet. Die Datenkategorien, die dabei je nach Verfügbarkeit erhoben werden können, sind folgende: Name, Alter, Geburtsdatum, Beruf und Adresse.

(g) Dauer der Datenspeicherung

Die Dauer der personenbezogenen Datenspeicherung ergibt sich, wie folgt:

- für Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, solange bis die Speicherung der Daten nicht mehr notwendig sind;
- für den Fall einer Verarbeitung aufgrund einer Einwilligungserklärung so lange, bis die betroffene Person ihre Einwilligung widerruft;
- für den Fall der Speicherung der Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, jedenfalls so lange, wie dies gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Unternehmensgesetzbuch (UGB), der Bundesabgabenordnung (BAO), dem Versicherungsvertragsgesetz (VersVG), dem Maklergesetz (MaklerG), der Gewerbeordnung (GewO), dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB) und dem Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) ergeben oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen von KNOX und/oder des Versicherungsunternehmens erforderlich ist.

(h) Rechte des Betroffenen

Die betroffene Person hat gemäß Art 15 DSGVO das Recht, von dem Verantwortlichen – bei Nachweis ihrer Identität – eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende, personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so hat die betroffene Person weiterhin ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und über die in Art 15 Abs 1 DSGVO genannten Informationen wie bspw. die Kategorien der personenbezogenen Daten und weitere, in dieser Erklärung enthaltene, Informationen (**Recht auf Auskunft** gemäß Art 15 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender, unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (**Recht auf Berichtigung** gemäß Art 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat unter den Voraussetzungen des Art 17 DSGVO ein **Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)** der sie betreffenden personenbezogenen Daten, bspw. dann,

- wenn die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder
- wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden oder
- im Fall einer Verarbeitung aufgrund einer Einwilligungserklärung, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung widerruft.

Hat KNOX die personenbezogenen Daten, die gelöscht werden müssen, öffentlich gemacht, so besteht nach Art 19 DSGVO folgende Verpflichtung:

Unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der dadurch entstehenden Kosten erfolgen angemessene Maßnahmen, um andere Verantwortliche über die vorzunehmende Löschung zu informieren. Dies betrifft Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten (also z.B. das betreffende Versicherungsunternehmen). Sie sind darüber zu informieren, dass die betroffene Person die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten sowie Kopien und Replikationen davon verlangt hat.

Das Recht auf Löschung steht jedoch **nicht** zu, wenn

- kein Grund für eine Löschung besteht (also keiner der oben genannten Gründe zutrifft) oder
- die in Art 17 Abs 3 DSGVO genannten Ausnahmen anwendbar sind, bspw., wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach EU-Recht oder nach österreichischem Recht erforderlich ist (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Die betroffene Person hat gemäß Art 18 DSGVO das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**, z.B. wenn

- die betroffene Person die Richtigkeit der verarbeiteten Daten bestreitet;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist;
- zwischen KNOX und der betroffenen Person strittig ist, ob ein Recht auf Löschung besteht. In diesem Fall wird KNOX die betreffenden Daten nur noch speichern, aber nicht auf sonstige Weise verarbeiten.

Die betroffene Person hat gemäß Art 21 Abs 2 DSGVO das Recht, **Widerspruch** gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum **Zweck der Direktwerbung** einzulegen. Die betroffene Person kann auch nur der Verarbeitung einzelner Kategorien sie betreffender Daten widersprechen, z.B. der Verwendung ihrer E-Mailadresse für Werbezwecke.

Verlangt die betroffene Person die Löschung oder Einschränkung oder erhebt Widerspruch, so wird sie umgehend über die getroffenen Maßnahmen bzw. über die Gründe, die aus der Sicht von KNOX einer Umsetzung entgegenstehen, informiert.

Die betroffene Person hat gemäß Art 20 DSGVO das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie KNOX bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Das gilt aber nur, wenn die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Weiter hat sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Der Verantwortliche, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, darf sie dabei

nicht behindern (**Recht auf Datenübertragbarkeit**). Sofern technisch machbar, hat sie das Recht auf direkte Übermittlung von einem Verantwortlichen zu einem anderen.

(i) Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde

Die betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder gegen § 1 oder Artikel 2 1. Hauptstück des Datenschutzgesetzes (DSG) verstößt.

(j) Gesonderte Aufklärung nach Art 21 Abs. 4 DSGVO

Da die Verarbeitung auf das berechtigte Interesse von KNOX gestützt wird, steht der betroffenen Person das **Recht auf Widerspruch** nach Art 21 Abs. 1 DSGVO zu. Das gilt aber nur falls dafür Gründe vorliegen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben. Nicht ausreichend wäre es, wenn die betroffene Person generell keine Speicherung und sonstige Verarbeitung wünscht. Vielmehr muss sie persönliche Gründe darlegen, weshalb ihr – anders als anderen Kunden und Nutzern – die (weitere) Verarbeitung von Daten über ihre Person unzumutbar ist. Wird dies dargelegt, ist eine weitere Verarbeitung der personenbezogenen Daten nur in zwei Fällen zulässig:

- KNOX weist zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nach, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder
- die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.